

Protokoll

4. Gemeindevollversammlung (GVV) der KHG

Donnerstag 7. Dezember 2023 im Dietrich Bonhoeffer Haus Kassel

Beginn 19.40 Uhr

Anwesend:

Benedikt Ströher-Eisenach, Michaela Tünnemann, Mario Kawollek, Stephen Holway, Christina Klausmann, Viktoria Lantos, Kathrin Meckbach, Rebecca Scholz,

Top 1 Begrüßung

Christina eröffnet die Gemeindevollversammlung und begrüßt die Anwesenden. Als Protokollant wird Mario ernannt.

Top 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Christina stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Top 3 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Top 4 Genehmigung des Protokolls der letzten GVV vom 11. Mai 2023

Das Protokoll der GVV vom 11.5.2023 wird einstimmig genehmigt.

Top 5 Tätigkeitsbericht des Gemeinderates

Christina und Kathrin berichten aus der Arbeit des Gemeinderates.

Susanne hat am 7. September den Gemeinderat aus persönlichen Gründen verlassen, dafür ist Kathrin nachgerückt (aufgrund des Wahlergebnisses der letzten Gemeindevollversammlung).

In den vergangenen Monaten feierten wir am Donnerstag i.d.R. Eucharistie oder bei Abwesenheit von Mario eine andere Gottesdienstform mit anschl. Gemeindeabend im DBH (23x, nur einmal fiel der Gottesdienst und Gemeindeabend aus). Ab Oktober feierten wir die Gottesdienste und die anschl. Gemeindeabende wieder ab 18.30 Uhr (wie vor Corona), Hoffnung, dass Studierende der kath. Theologie (Mentorat) wieder mehr zum Gemeindeleben dazukommen. Außerdem wurde am ersten Sonntag im Monat die Hl. Messe in englischer Sprache in St. Elisabeth um 16.00 Uhr gefeiert (7x). Im Dezember fand die Feier in St. Bonifatius statt, da in St. Elisabeth das Dach eingestürzt ist.

Außerdem fanden folgende Gottesdienste statt (teils außerhalb des DBH):

- 08.06. Fronleichnam: Gottesdienst für ganz Kassel auf dem Friedrichsplatz, anschließendes Beisammen sein, KHG-Vertreter:innen haben teilgenommen und Werbung gemacht
- 21.06. Taizé-Andacht: am späten Abend an Mittsommer, spezielle Stimmung da im Forschungspavillon des FB06 (Holzbau) vor der Cross, wo Szenetreff ist. Für einige zu spät.

- 29.06. 25-jähriges Priesterjubiläum von Mario in der Fatimakirche: GR hat sich ein Tatortspiel ausgedacht (Mario musste als Kommissar ermitteln); Stola wurde von GR und Gemeindemitgliedern bedruckt und 2 Wochen später Mario geschenkt
- 12.07. Semesterabschlussgottesdienst im DBH mit Suppen von der Suppenplantage; Abend auf der Terrasse verbracht
- 28.09. Ökumenische *Michaelisvesper* in Brasselsberg: Mario und Nils haben KHG vertreten. Vortrag und Diskussion über Ökumene; Strategiepapier der hessischen Kirchen. Insgesamt wenige Teilnehmende
- 04.10. *Nahbar* in der Cross: Hohe Besuchendenanzahl, weil viele Kolleg:innen von Annika da waren; Thema: Don't stop believing (Zukunftsängste und was Hoffnung macht)
- 25.10. Semestereröffnungsgottesdienst im DBH
- 15.11. *Nacht der Lichter* in der Cross: Ohne Bruder aus Taizé (lange keine klare Aussage und schließlich Absage). Gut besucht, KHG war in der Vorbereitung durch Christina involviert

Es wurden 10 Veranstaltungen durchgeführt:

- 25.05. *KHG im Gespräch* mit Bea Ahr: Maria 2.0. Bea ist Mitinitiatorin der Gruppe in Kassel und erzählte über die Bewegung, die Hintergründe und Veranstaltungen (Anmerkung: nur Frauen anwesend – was war bei Männern los?)
- 15.06. *KHG im Gespräch* mit Benedikt Kern vom Institut für Theologie und Politik in Münster: Kirchenasyl. Vortrag über Konzept, Ablauf, Chancen und Schwierigkeiten mit anschließender Überlegung, ob Kirchenasyl in der KHG/ DBH möglich ist
- 17.06. Erdbeerpflücken: Hohe Temperaturen, geringe Ernte durch Witterung. 2-3 Tage später wurde Feld bereits geschlossen. Im DBH Erdbeerkuchen belegen und Schlagsahne.
- 24.06. Kanutour auf der „Fulle“: Reges Interesse, viele Internationals, obwohl einige Angemeldete nicht gekommen sind oder sehr kurzfristig abgesagt haben // für 08.06.2024 wieder geplant (?).
- 03.07. Jam Session / Open Stage: v. a. durch ökumenischen Chor „Singing Racohoons“ gestaltet. (ca. 20 Anwesende auf der Terrasse des DBHs)
- 08.07. 12. letzte Etappe des Kasselsteigs: Wanderung zu dritt, Abschlussessen in Herkules Terrassen zu sechst
- 21.08. – 27.08. Taizé-Fahrt: Nur eine Anmeldung. Gründe für wenige Anmeldungen: schlechte Organisation, kein Gesamtpaket. Mangels Subvention hohe Kosten. Parallel zu uns: Fahrt anderer KHGen (Göttingen, Speyer, u.a.), allerdings keine Infos dazu im Vorfeld in Kassel bekannt
- 23.11. FilmKath: Don Camillo Teil 2 in der DiBoBar
- 30.11. Spieleabend: Gute Stimmung, internationale Runde (Wizard statt Werwolf)
- 06.12. Frühschicht / Morgengebet mit anschließendem Frühstück zum Nikolaus

6 abgesagte Veranstaltungen, weil kein Interesse

- 13.05. Fahrradtour
- 18.05. Himmelfahrtshike
- 27.05. Besuch im Technikmuseum
- 01.06. Game Night: wenige Anwesende und darum wenig Interesse am Gemeindeabend
- 07.08. angedachte Bunkertour, aber GR war ausgelastet und keine:r aus Gemeinde wollte die Tour organisieren > WiSe 23/24
- 03.11. Fackelwanderung

Unsere Veranstaltungen wurden von Mitgliedern des Gemeinderates organisiert, es gab keine Veranstaltungen durch weitere Gemeindemitglieder

Administrative / organisatorische Arbeit:

- 24.05. Initiativentreffen (keine Teilnahme durch Christina, aber Protokoll): Austausch studentischer Initiativen der Uni, darunter z.B.:
 - generelle Schwierigkeiten, Studierende zu erreichen, auch nach harter Corona-Zeit, Ermüdung – aber auch Überangebot immer noch spürbar
 - Kritik an keiner Möglichkeit zur Teilhabe für Initiativen welche sich über/zu religiösen Aspekten organisieren (vmtl. kam Kritik von Muslimischer Hochschulgemeinde)
 - Mensastände im Juni: keine Kapazitäten seitens des GRs
 - 01.07. Fest des Engagements auf dem Königsplatz: keine Teilnahme, da Publikum zu diffus ist, keine Kapazitäten für ganzen Tag
 - WiSe 23/24: Ersti-Tüten mit Flyern bestücken > Info darüber kam nur wenige Tage vorher, sodass wir keine Möglichkeit hatten, das Angebot wahrzunehmen
 - Möglichkeit, über Insta-Kanal von unikassel_engagiert (UKT) unsere Veranstaltungen zu posten
- 18.07. Bewerbungsgespräch für Minijobstelle mit 1 Bewerber (keine Einstellung) > Öffentlichkeitsarbeit wird in Stellenanzeige für halbe Stelle integriert
- 18.10. Ersti-Begrüßung im Campus Center: Mario, Christina und Kathrin waren mit Annika da. Stand mit Süßigkeiten *Wie schmeckt Kirche?* wurde sehr gut angenommen; wir haben Mühe, unsere Botschaft / Inhalte / Flyer an die Studierenden zu bringen
- 02.11. Bewerbungsgespräch für halbe Stelle mit 1 Bewerber (keine Einstellung) > neue Ausschreibung
- 07.12. Initiativentreffen fiel aus.

Sonstiges:

- Sorgen: wenige Gemeindemitglieder und dazu sind wir größtenteils eigentlich auch nicht mehr Hochschulangehörige (siehe Selbstverständnis in Präambel der Satzung).
- Zur Semesterplanung gab es Austausch mit der ESG.

Persönlicher Eindruck wie das Semester aus Sicht GR war:

- Mario-dankbar für viele Ideen und Engagement durch die Ehrenamtlichen im Gemeinderat. Schade, dass die Angebote so wenig angenommen werden.
- Benedikt dankbar für viele Ideen und Engagement durch die Ehrenamtlichen im Gemeinderat. Durchaus frustriert, dass so wenige an Angeboten teilnehmen. Benedikt fehlte länger wegen Elternzeit.
- Kathrin: wir machen gute Sachen. Müssen an Nachwuchs denken. Viele gehen weg, haben Studium beendet.
- Christina: dankt für tolle Zeit, es war durchwachsene Zeit (Benedikt Elternzeit, Michela hat Stelle gewechselt). Sie war für ein Semester Sprecherin des GR. Schmerzvoll, wenn etwas abgesagt werden muss.

Michaela beantragt Entlastung des Gemeinderates. Bei vier Ja-Stimmen und vier Enthaltungen wird dem Gemeinderat Entlastung erteilt.

Top 6 Wahl des Gemeinderates

In den Wahlausschuss werden einstimmig gewählt:

- Michaela
- Benedikt

Es wird beschlossen, dass heute ein Sitz im Gemeinderat neu besetzt wird.

Vorgeschlagen zur Wahl werden:

- Christina

Nach dem Einholen von diesen Vorschlägen erklären sich zur Kandidatur bereit:

- Christina

Nach der Durchführung der Wahl verkündet der Wahlausschuss folgendes Wahlergebnis:

Es wurden 6 Stimmzettel abgegeben. Auf Christina entfallen 6 Stimmen. Christina nimmt die Wahl an.

Top 7 Sonstiges

Benedikt dankt Christina für ihr bisheriges Engagement im Gemeinderat, als Sprecherin des Gemeinderates und in der KHG und überreicht ihr als Dankeschön ein Geschenk.

Michaela hat zum 1. August 2023 eine neue Stelle im Bildungsforum St. Michael angetreten und damit ihre Stelle in der KHG beendet. Benedikt dankt Michaela für ihr Engagement in der KHG und überreicht u.a. einen Blumenstrauß. Michaela dankt für die Zeit in der KHG.

Christina lädt noch zum Pizzaessen nach der Gemeindevollversammlung ein und beschließt die Sitzung.

Die anwesenden Mitglieder legen als Termin für die nächste Sitzung des Gemeinderates folgenden Tag fest: Donnerstag 11. Januar 2024 um 17.00 Uhr.

Ende der Sitzung: 20.40 Uhr

Protokollant: Mario Kawollek